

## Windkraftpläne mit Landkreisen besprechen

Lotz sieht auch Taunus  
und Rhön in der Pflicht

**Main-Kinzig-Kreis** (re). Der heimische SPD-Landtagsabgeordnete Heinz Lotz aus Steinau spricht sich dafür aus, die Windkraftpläne der Regionalversammlung Südhessen noch vor der Abstimmung ausführlich und öffentlich mit den Landkreisen zu besprechen. Zuvor hatte Lotz angekündigt, gegen die fehlerhafte Vorlage des Teilplans Erneuerbare Energien stimmen zu wollen. „Die meisten Landkreise sind sich der Verantwortung der Energiewende bewusst. Es darf jedoch nicht sein, dass es Regionen wie den östlichen Main-Kinzig-Kreis gibt, die ihren Beitrag leisten, während andere eine regelrechte Windkraftverhinderungspolitik betreiben.“ Die Landkreise müssen wesentlich stärker in die Windkraftplanungen einbezogen werden, damit die Rosinenpickerei ein Ende hat. Ja, wir brauchen Windkraft, aber sie muss fair verteilt sein“, betont Heinz Lotz, der in diesem Zusammenhang kritisiert, dass die grüne Regierungspräsidentin nicht ausreichend den Kontakt mit den Landkreisen gesucht habe, um die Windkraftpläne abzusprechen. Wenn Regionen wie der östliche Main-Kinzig-Kreis, die Wetterau oder der Vogelsberg ihren Beitrag zur Energiewende leisteten, dann könne man das auch vom Taunus oder von der Rhön erwarten.